

Aktenzeichen:	
federführend:	19 Gleichstellungsbeauftragte
Antragsteller:	

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Ausschuss für Soziales und Generationen	22.11.2023	

**Anfrage zur Situation des Frauenhauses im Rhein-Erft-Kreis
- Beantwortung der Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 18.10.2023 -**

Mitteilung:

Die Anfrage der Fraktion DIE LINKE wird wie folgt beantwortet:

Die Fraktion „Die Linke“ stellte mit Schreiben vom 18.10.2023 eine Anfrage hinsichtlich der Situation des Frauenhauses im Rhein-Erft-Kreis. Das Schreiben beinhaltet einen Fragenkatalog von zehn Fragen, die sich auf die Auslastung und die Zustände im Frauenhaus beziehen. Die Anfrage der Fraktion wurde seitens der Gleichstellungsbevollmächtigten zur Beantwortung der Fragen an das Frauenhaus weitergeleitet. Das Frauenhaus beantwortete die Anfrage mit Schreiben vom 27.10.2023.

Im Jahr 2022 betrug die Auslastung des Frauenhauses 87,51 %. Damit war das Frauenhaus 2022 nicht dauerhaft vollständig ausgelastet. Dennoch mussten Frauen abgewiesen werden, die dann bundesweit auf andere Frauenhäuser verteilt werden, die zum entsprechenden Zeitpunkt Kapazitäten haben.

Als großes Problem wird unter Frage 6 seitens der Vertreterinnen des Frauenhauses aufgeführt, dass ein großes Problem im Rhein-Erft-Kreis die bestehende Wohnungssituation darstellt. Die Frauen finden keinen bezahlbaren Wohnraum, wodurch sich der Aufenthalt der betroffenen Frauen mit und ohne Kinder unnötig in die Länge zieht und die Kapazitäten für andere Frauen blockiert. So konnten 2022 lediglich zwei Frauen mit Kindern in Wohnungen im Rhein-Erft-Kreis vermittelt werden.

Erfreulich ist, dass die Kooperation des Frauenhauses mit anderen Behörden, speziell mit dem Jobcenter gut funktioniert, so dass die Frauen nicht mittellos dastehen.

Das Antwortschreiben des Frauenhauses ist dieser Vorlage beigelegt.

Bergheim, 03.11.2023

Frank Rock
Landrat

Anlage